



Pressemitteilung Nr. 08/2015

17.09.2015

Eurodistrikt unterstützt deutsch-französische Kunstaussstellung

Dank einer Zusammenarbeit zwischen der neue KunSTHALLe Griesheim und dem Straßburger Verband Quinz'art, unterstützt der Eurodistrikt Strasbourg-Ortenau ein grenzüberschreitendes Kulturprojekt.

Ab sofort gibt es eine neue Anlaufstelle für Kunst in Offenburg: die "KunSTHALLe Griesheim", die mit einer deutsch-französischen Ausstellung am Freitag, 18. September um 19:00 Uhr eröffnet wird. Diese erste Ausstellung bringt 12 Maler und Bildhauer aus beiden Ländern zusammen: die 4 Franzosen Isabelle Asmussen, Anne Kuhry, Didier Guth und Lukas Demissy von Straßburg und die 8 Deutschen, Barbara Pupa-Ophale, Hugo Brinkkötter, Klaus-Dieter Heilig, Lena Skudlik, Monika Geppert, Regina Schleuning, Roswitha Vallendor und Stephan Faust.

Die KunSTHALLe Griesheim ist ein einzigartiges grenzüberschreitendes Projekt in unserer Grenzregion. Sie besteht aus einer Ansammlung von gemeinsamen Ateliers, in denen 9 Künstler arbeiten sowie einem temporären Ausstellungsraum mit einer Fläche von etwa 140 m². Die Ateliers selbst werden auch während der Eröffnung der Ausstellung am 18. September, sowie am 19. und 20. September zugänglich sein. Die Besucher können so die Künstler kennenlernen und deren Atelier besichtigen. Natürlich werden die Künstler und Werke in beiden Sprachen präsentiert.

Die Generalsekretärin des Eurodistrikt Strasbourg-Ortenau, Anika Klaffke, begrüßt die Schaffung dieses grenzüberschreitenden künstlerischen Ortes: "Wir sind stolz darauf, Kunst im Eurodistrikt zu unterstützen und dazu beizutragen diese einem breiten Publikum vorzustellen. Diese Ausstellung zeigt, dass die Kultur grenzlos ist und dass lokale Initiativen erfolgreich sein können. Wir hoffen, dass die KunSTHALLe Griesheim ein dauerhafter Ort der grenzüberschreitenden Kunst wird. "

Adresse : Griesheimerstrasse 1A - 77652 Offenburg - Griesheim

Öffnungszeiten :

Samstag 19.9 und Sonntag 20.9. vom 11 Uhr bis 18 Uhr

Samstag 6.9, 3.10., 10.10 und Sonntag 27.9, 4.10., 11.10 vom 14 Uhr bis 18 Uhr

Ansprechpartner Presse:

Marc Gruber

marc.gruber@eurodistrict.eu

+49 (0)7851-899 75 15